



EVANGELISCHE
CHRISTUSGEMEINDE
BADEN-BADEN

Ausgabe 1/2025
April – Juli

Gemeindebrief

EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE BADEN-BADEN

WACHSEN UND WERDEN

Auszug aus der Predigt
Fusion

Seite 4

Alle Gottesdienste
Karwoche und Ostern

Seite 7

Klinikseelsorge
Sternenkinder

Seite 20



Gedruckt oder
digital als PDF,
wie möchten Sie
zukünftig Ihren
Gemeindebrief lesen?
(mehr auf Seite 8)

Ansprechpartner/Kontakt Daten/Impressum 2
 Grußwort 3
 Fusion 4
 Gemeindeleben: Rück- und Ausblick 6
 Karwoche und Ostern 7
 Weltgebetstag 8
 „Einfach heiraten“ – Segen für Paare 9
 Aus dem Gemeindeleben: regelmäßige Treffen und Begegnungen 10
 Gottesdienste 12
 Frauenfrühstück/Immergrün 14
 Sammlung Diakonie/Bezirksjugend 15
 Kinder 16
 Konfirmanden 17
 Kirchenmusik und Veranstaltungen 18
 Klinikseelsorge „Sternenkinder“ 20
 App Churchpool/Beratung 21
 Diakonie „Wohnungslos!“ 22
 Statistik 23
 Einladung zum Ökumenischen Pfingstgottesdienst 24

Ev. Christusgemeinde		
<p>Pfarrstelle III <i>Pfarrer Thomas Müller</i> Tel. 07221 8012288, mobil 0151 25651227 E-Mail: thomas.mueller@kbz.ekiba.de</p> <p>Pfarrstelle I + II vakant</p> <p>Diakon/Diakonin vakant</p> <p>Bezirkskantor <i>Alain Ebert</i> Ludwig-Wilhelm-Straße 7a 76530 Baden-Baden, Tel. 07221 3978737 E-Mail: alain.ebert@kbz.ekiba.de</p>	<p>Sekretariate</p> <p>Lichtental – ehemals Luthergemeinde <i>Sekretärin Sabine Kähl</i> Schafbergstraße 2a 76534 Baden-Baden Tel. 07221 97980 Bürozeiten: Do. 9 – 12 Uhr</p> <p>Stadtmitte – ehemals Stadtkirchengemeinde <i>Sekretärin Sabine Kähl</i> Ludwig-Wilhelm-Straße 7a 76530 Baden-Baden Tel. 07221 8013642 Bürozeiten: Mi. 10 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr Freitag: 9 – 12 Uhr</p> <p>Weststadt – ehemals Paulusgemeinde <i>Sekretärin Claudia Drescher u. Sabine Kähl</i> Jagdhausstraße 18 76530 Baden-Baden Tel. 07221 50730, Fax 507350 Bürozeiten: Di. 15 – 18 Uhr, Mi. 9 – 12 Uhr + 14 – 16 Uhr Do. 9 – 12 Uhr</p> <p>E-Mail: christusgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de</p>	<p>Dekanat <i>Dekan Christian Link</i> Tel. 07221 2768562 E-Mail: dekanat.badenbadenrastatt@kbz.ekiba.de</p> <p><i>Sekretärin Susanne Bohe</i> Tel. 07221 3028594 Ludwig-Wilhelm-Str. 7a, 76530 Baden-Baden</p>
		<p>Datenschutzbeauftragter</p> <p>Ev. Verwaltungs- und Serviceamt Baden-Baden und Rastatt <i>Frank Löwe, Stellv. Geschäftsführer</i> Ludwig-Wilhelm-Str. 7, 76530 Baden-Baden Tel. 07221 906720, Fax 07221 906712 E-Mail: frank.loewe@vsa.ekiba.de</p>
<p>Gebäude</p> <p>Evangelische Stadtkirche Ludwig-Wilhelm-Platz 1 (Augustaplatz) 76530 Baden-Baden</p> <p>Michaelskapelle Ebersteinburg Herrenackerstraße 2a, 76530 Baden-Baden</p> <p>Ev. Gemeindezentrum Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Lukas-Saal, Jugendraum Bertholdstraße 6a, 76530 Baden-Baden</p> <p>Pauluskirche Jagdhausstraße 20, 76530 Baden-Baden</p> <p>Albert-Schweitzer-Saal Jagdhausstraße 18, 76530 Baden-Baden</p> <p>Lutherkirche Hauptstraße 51, 76534 Baden-Baden</p> <p>Lutherhaus Maximilianstraße 82, 76534 Baden-Baden</p>	<p>Spendenkonto Christusgemeinde Baden-Baden IBAN: DE53 6625 0030 0006 0653 95 BIC: SOLADES1BAD</p> <p>Ab 50 € senden wir Ihnen zu Beginn des nächsten Jahres eine Sammelquittung Ihrer Zuwendungen zu.</p> <p>www.christusgemeinde-baden-baden.de</p>	
	<p>Impressum V.i.S.d.P.: <i>Thomas Müller</i> Redaktionskreis: <i>Alain Ebert, David Hollstein, Markus Kohlbecker, Thomas Müller, Roswitha Stelp, Susanne Voegler</i></p>	



„Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's nicht?“

Jesaja 43,19

Liebe Leserinnen und Leser,

Anfang Januar haben wir ein schönes Fest miteinander gefeiert: Die Christusgemeinde Baden-Baden wurde geboren. „Es ist schön, dass wir diese Fusion feiern. Denn es ist schön, dass wir gemeinsam unterwegs sind. Es ist aber auch traurig, denn es ist nicht mehr so wie früher. Wir verabschieden uns von Vertrautem“, sagte ein Kirchenmitglied. Das trifft es ziemlich gut: Wir verabschieden uns von Vertrautem und wir suchen neue Formen von Kirche und Gemeinde. Dieses Neue kennen wir noch nicht so gut, wissen noch nicht, wie es sich anfühlt, wie die Früchte schmecken werden, die wachsen.

Manches, was sich gerade verändert, fühlt sich auch noch nicht gut an. Das Gute zu finden und wachsen lassen, das ist gegenwärtig unsere Aufgabe in den Gemeinden.

Ich freue mich auf diese Reise mit Ihnen. Aktuell ist unser Denken und Fühlen oft noch von „weniger“ und „einsparen“ geprägt. Ich bin zuversichtlich, dass wir uns verändern und wieder mehr „Wachsen“ und Glauben erfahren und dabei Ressourcen entdecken und Fülle erfahren. Wir dürfen vertrauen, dass Gott da ist und seine Kirche im Wandel stärkt, uns Kraft gibt, Mut macht.

In Baden-Baden gibt es aktuell noch fünf Pfarrstellen und drei Diakon*innenstellen. Die Kirchensteuermittel werden bald nicht mehr für alle Stellen ausreichen. In zwei Jahren werden es noch vier Pfarrstellen sein, vermutlich ab 2032 noch eine weniger. Ebenso wird es in Baden-Baden auch 2032 keine drei Diakon*innenstellen mehr geben. Die Gemeindegliederzahl in Baden-Baden geht stetig zurück. Die Christusgemeinde z. B. verliert gegenwärtig bis 2036 mehr als 50 Prozent ihrer Mitglieder (von 6500 auf 2900 Mitglieder).

Ebenso klar ist, dass wir in Baden-Baden sehr viele Gebäude haben, die wir nicht alle ausreichend nutzen und die eher zur Last geworden sind als zur Glaubenslust.

Ein einfacher Gedanke dazu: Wenn wir heute keine Gebäude hätten, würden wir dann so viele Kirchen, Büros, Pfarrhäuser und Gemeindehäuser bauen? Und das in dieser Größe? Hier werden wir uns von Gebäudelasten verabschieden und neue Räume erschließen. Daran arbeitet gerade der Kirchengemeinderat.

Diese Veränderung kann man als Verlust oder Last erleben oder auch als Erleichterung und Befreiung. Wir müssen nicht mehr so viel tragen und viele Ressourcen investieren, ohne dass dabei viel Ertrag zu ernten ist. Wir dürfen uns freier, agiler – und „glaub-würdig“ fühlen.

Die Hauptfrage ist nämlich: Wozu sind wir Gemeinde und Kirche? Wie möchten wir mit anderen Glauben leben und was von unserem Glauben möchten wir mit anderen teilen? Kirche ist immer Kirche für andere.

„Warum treten so viele Menschen aus der Kirche aus?“, werde ich gefragt. Die Antwort ist einfach: Weil der Glaube, wie ihn Menschen bei uns erfahren, keine Relevanz mehr für sie und ihr Leben hat. Noch immer nehmen wir an, dass das, was wir machen, auch andere gut finden. Das funktioniert so nicht mehr selbstverständlich. Wir dürfen den Blick nach außen richten und fragen: „Was brauchen die Menschen, dass Glaube ihnen in ihrem Leben hilft?“

Da sind wir erst am Anfang, diese Fragen für uns zu beantworten und auch, Menschen erst einmal zu fragen, was sie denn für Glaubens- und Lebenssehnsüchte haben. Die Antworten darauf werden uns verändern und ebenso die Menschen.

Daraus wird neue Fülle wachsen.

Dekan Christian Link



Foto: Alexander Rose

Stadtkirchen-/Paulus-/Luthergemeinde > Christuskirche

Fusion – Auszug aus der Predigt

Rückblick zur Fusionsfeier am 19. Januar 2025

„Menge drei Maß feines (wohlgemerkt: nicht grobkörniges) Mehl, knete es und backe Brot bzw. Kuchen: die nähren Leib und Seele ... für den weite(re)n Weg; danach möget Ihr Eure Straße ziehen“ – so heißt es sinngemäß in 1. Mose 18, 1-6.

Was wurde nicht alles in den zurückliegenden Wochen und Monaten im Blick auf die Fusion geknetet und gebacken; auch für heute abend und das anschließende Fusionsfest im Albert-Schweitzer-Saal.

Was wurde nicht alles geprüft im Sinne der Jahreslösung und verworfen oder gerne behalten – was wurde nicht alles von A wie Archiv und Akten oder Amtshandlungen bis hin zu Z wie zentrales Pfarrbüro und zukunftsfähige Angebote gewogen.

*Einer mag überwältigt werden,
aber zwei können widerstehen,
und eine dreifache Schnur reißt
nicht leicht entzwei.*

(Pred. 4, 12)

Die einen sehen das Glas halb leer: die Gefahren, Risiken und Abbrüche, den Abschied von vertrauten Traditionen und den Schmerz über vergangene Zeiten – die anderen sehen das Glas halb voll, die Chancen und Möglichkeiten, Aufbrüche und Umbrüche, Herausforderungen und Notwendigkeiten.

Die beiden Sichtweisen schließen einander nicht aus, sie bedingen und bereichern sich: so wie sich stets Tradition und Innovation ergänzen. Neue

Besen kehren gut und die alten kennen die Ecken und Kanten. Wir vertrauen neuen Wegen, die Gott uns führt. Und wir schätzen zugleich, was wir ererbt und übernommen haben: in Lust und Last – nicht in Engstirnigkeit, sondern im Blick auf Gottes weiten Raum,

auf den unsere Füße nun gestellt werden: zögerlich, zaghaft, zuversichtlich.

DREI Männer bzw. Menschen stehen plötzlich vor Abraham und Sara. So standen auch 2024 gewaltige Aufgaben vor den dafür nicht vorbereiteten Verantwortlichen durch die unerwarteten Vakanzen. – Nicht-erwarteter Besuch und Aufgaben, auf die wir uns nicht rechtzeitig einstellen können, erfreuen nicht unbedingt und bringen manches durcheinander. Wir müssen uns frisch aufstellen, anders arrangieren, anders reagieren.

Abraham läuft in das Zelt – wir haben heute ganz andere Behausungen: feste Gebäude, Immobilien genannt. Wir denken nach und ringen um eine angemessene Nutzung der Gemeinde- und Pfarrhäuser, ein gemeinsames Pfarrbüro und funktionale Anlaufstellen vor Ort, eine stimmige Vernetzung.

Wir haben vereinbarte Strukturen, verbindliche Beschlüsse, verantwortliche Gremien. 1. Mose 18: „Lasst Euch nieder unter dem Baum“ – idyllisch, unaufgeregt, (nur scheinbar) romantisch geht es ganz selten zu an „unseren Zelten“; diese heißen Kirchengemeinde, Kooperationsraum, Kirchenbezirk.

Wenn drei Menschen sprich Gemeinden zusammen kommen mit unterschiedlichen Traditionen und Positionen, mit teils sehr verschiedener Prägung und Herkunft, mit vielfältigen Be- und Empfindlichkeiten, Sorgen, Schmerzen, Sehnsüchten, mit einer Menge an Schönem, Schwerem, Schwierigem – offen sichtbar und verdeckt, unausgesprochen, dann gilt es eine besondere Mischung an Zutaten zu kneten, zu verarbeiten.

Mit der Fusion stehen und fallen nicht Heil, Glaube, Kirche. Die Fusion ist kein Selbstzweck, sondern

hoffentlich Hilfs-Instrument für eine Steuerung in einer bestimmten Zeit, um möglichst gut gelingen zu lassen das Bei-/Mit-/Für-Einander.

Dafür bürgt der Namensgeber der neuen Pfarrei: Christus mit seinem Wort und Werk und Wesen. Wir dürfen uns zur Verfügung stellen (wie es der Namensgeber einer der bisherigen drei Gemeinden, Paulus, formulierte) als die treuen und gewissenhaften Haushalter der mancherlei (bunten) Gnade Gottes. Wir dürfen uns engagiert und entschlossen einbringen, nicht ausschließen – mit den verliehenen Fähigkeiten, begrenzten Einsichten, bereichernden Erfahrungen; wie im Lied EG 268 gerade eben gesungen.

Wir werden dreifach beschenkt – Gott begegnet uns dreifach: Als Schöpfer der Welt: an diese sind wir verwiesen – wie es im gemeinsamen Bonhoeffersaal steht: Kirche für andere! Als Bewahrer in „Guten Zeiten, Schlechten Zeiten“ (GZSZ), die nicht ausbleiben in der Mühe des alltäglichen Zu-Einanders.

Als Versöhnung stiftender und Mut machender Gott in den sehr unerlösten Zeiten, die auch in der Kirche deutlich zu merken sind – wo wir uns von Christus den anderen Frieden schenken lassen, in dessen Kraft wir zeichenhaft wirken. Als Tröster in der verständlichen Traurigkeit über Verlust und Vergangenes. Als Vollender und Durchkreuzer unserer Pläne aufgrund menschlicher Interessen und befristeter Gedanken.

Denn wir sind es doch nicht, die die Kirche erhalten: nicht die vor uns, nicht die nach uns – sondern allein Christus, der uns Beistand und Wegweisung verheißt – so einst der andere bisherige Namensgeber (Kirche in Lichtental) Martin Luther.

Pfarrer Thomas Müller

Foto: Alexander Rose



Vorschau

Einladung zum Gemeindefest

Im Albert-Schweitzer-Saal am Sonntag, 29. Juni 2025 ab 14 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Gemeindefest, dem ersten als Christusgemeinde. In den Gemeinderäumen und im schönen Garten der Pauluskirche wollen wir zusammen essen und trinken, uns unterhalten und uns immer besser kennen lernen. Nebenbei wollen sich die einzelnen Gruppen und Kreise der Gemeinde vorstellen und mit Ihnen über ihre Aktivitäten ins Gespräch kommen. Die Kinder erwartet ein eigenes Unterhaltungsprogramm. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Der Nachmittag endet mit einem **Gottesdienst um 17 Uhr in der Pauluskirche.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Susanne Voegler



Foto: Markus Kohlbecker

Rückblick

Gemeinsam statt einsam – der etwas andere Weihnachtsabend



Foto: Holger Olesen

Ein engagiertes Team aus Aktiven verschiedener evangelischer und katholischer Gemeinden aus Baden-Baden sowie des Gospelhouses organisierte wieder einen besonderen Weihnachtsabend für Menschen, die aus den verschiedensten Gründen Weihnachten alleine verbringen mussten.

Über 50 Gäste fanden sich ein und verbrachten miteinander einen schönen und gemütlichen Abend.

Nach einem Empfang mit Getränken und Gebäck wurden die Gäste durch Pfarrer Thomas Müller begrüßt und auf den Weihnachtsabend eingestimmt.

Die Aktiven verwöhnten die Anwesenden mit einem selbst zubereiteten 3-Gänge-Menü: Nach Suppe als Vorspeise konnte zum Hauptgang unter zwei Gerichten ausgewählt werden. Dazu wurden verschiedene Salate gereicht. Eine Auswahl an Desserts rundete das Menü ab.

Zwischen den einzelnen Gängen sorgten Gedichte, ein Weihnachtsquiz und Lieder für Abwechslung und eine weihnachtliche Stimmung. Über die einzelnen Programmpunkte kamen die Gäste untereinander ins Gespräch, tauschten sich aus und genossen gemeinsam den Abend.

Gemeinsam gesungene Weihnachtslieder bildeten den Abschluss des Weihnachtsabends.

Zur Verabschiedung bekam jeder Gast einen kleinen Weihnachtsstern und eine Tüte mit selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen. Persönliche Gespräche zwischen den Aktiven und den Gästen, verbunden mit vielen Dankesworten, belegten die Wichtigkeit dieser Veranstaltung.

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Weihnachtsabend der besonderen Art geben.

Markus Kohlbecker

Die Karwoche und Ostern in unseren Gemeinden auf einen Blick

Frohe
OSTERN

Lutherkirche, Lichtental

Gründonnerstag 18 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Karfreitag 10 Uhr	Gottesdienst ohne Abendmahl
Karsamstag 21 Uhr	Osternacht mit Taufen und Feier des Lichts

Pauluskirche, Weststadt

Gründonnerstag 19 Uhr	Tischabendmahl mit anschl. Essen (Saal)
Karsamstag 20.30 Uhr	Ökumenische Feier am Osterfeuer mit Entzünden der neuen Osterkerze
21 Uhr	Osternachtsfeier gemeinsam mit der Friedensgemeinde

Ev. Stadtkirche am Augustaplatz

Palmsontag 10 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst der Christusgemeinde
Palmsontag 17 Uhr	Soirée für Barockvioloncello und Cembalo
Karfreitag 15 Uhr	Kirchenmusik und Lesungen zur Todesstunde Jesu
Ostersonntag 8 Uhr	Auferstehungsfeier/ Hauptfriedhof am Wegekreuz
Ostersonntag 10 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl und Osterpredigt
Ostermontag 10 Uhr	zentraler Familiengottesdienst für alle Generationen

Michaelskapelle Ebersteinburg

Palmsamstag 18 Uhr	Abendgottesdienst mit Texten von Dietrich Bonhoeffer, anlässlich seines 80. Todestages (am 9. April 1945)
---------------------------	---

Ambulanter Hospizdienst Baden-Baden Sinzheim

Trauerbegleitung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Für Erwachsene

Beratung und Begleitung von schwer Kranken, Sterbenden und Trauernden

Koordinatorin Theresia Schmid

Ludwig-Wilhelm-Straße 7
76530 Baden-Baden
Telefon 07221 9705815
theresia.schmid@hospizdienstbadenbaden.de

Für Kinder und Jugendliche

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden Rastatt Murgtal

Koordinatorin Sabine Kohmann

Maria-Viktoria-Straße 10
76530 Baden-Baden
Telefon 07221 9705816
sabine.kohmann@hospizdienstbadenbaden.de

www.hospizdienstbadenbaden.de





Rückblick Weltgebetstag 2025

Foto: Cornelia Hörner



Musikalisch wurden wir begleitet von Frau Frey, Frau Zaich und Frau Klatte aus St. Bernhard.

In zwei gut besuchten Gottesdiensten feierte die Christusgemeinde mit ihren katholischen Partnergemeinden den Weltgebetstag in St. Bernhard und in der Lutherkirche. Eingeladen hatten die Frauen der Cook-Inseln unter dem Motto „wunderbar geschaffen“. Es war eine ermutigende Liturgie mit schwungvollen Liedern. Sie sagte jedem und jeder Einzelnen Gottes bedingungslose Liebe und Begleitung zu und ermutigte uns, es ihm gleichzutun in unserem Verhal-

ten gegenüber unseren Mitmenschen. Anschließend saßen und standen wir noch zusammen, um die exotisch inspirierten Köstlichkeiten zu probieren, die wir gebacken und gekocht hatten. Es war wieder einmal eine gelungene „Reise“ zu unseren Mitschwestern am anderen Ende der Welt.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die sich an der Vorbereitung und Gestaltung der Gottesdienste beteiligt haben!

Susanne Voegler



Foto: Cornelia Hörner

In eigener Sache: Der Gemeindebrief – digital oder gedruckt?

Erhalten Sie den Gemeindebrief so, wie Sie es gerne hätten? Als Heft in den Briefkasten gesteckt? Oder hätten Sie ihn lieber digital? Oder nehmen Sie sich eh einen in der Kirche mit, wenn die neue Ausgabe ausliegt? **Falls wir Ihnen kein Heft in den Briefkasten stecken sollen, bitten wir Sie um eine Nachricht.** Nennen Sie unserer Sekretärin

Frau Drescher, christusgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de, Ihre Mailanschrift und wir schicken den Gemeindebrief als PDF-Datei oder sagen Sie Bescheid (telefonisch 07221 50730, Dienstag 15–18 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 9–12 Uhr), dass wir Ihnen keinen mehr bringen brauchen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Susanne Voegler



EINFACH HEIRATEN

Segen für Paare

MAI

SONNTAG

25

11 BIS 17 UHR

*Evangelische Stadtkirche
am Augustaplatz Baden - Baden*

dekanat.badenbadenrastatt@kbz.ekiba.de

Weitere Informationen:

www.kirchenbezirk-babara.de/einfach-heiraten



ANMELDUNG EINFACH HEIRATEN
- 25. Mai 2025



Ökumenischer Ostergarten 2025 – Jetzt erleben!

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie es zu Lebzeiten Jesu vor rund 2000 Jahren aussah? Der Ostergarten in Sinzheim lässt ein Stück Geschichte wieder lebendig werden. Tauchen Sie ein in geschichtsträchtige Kulissen: So erleben Sie Jesu Einzug nach Jerusalem, nehmen Platz beim letzten Abendmahl, werden Zeuge, wie Jesus im Garten Gethsemane kurz vor seinem Tod mit seinem Vater ringt, gehen Sie mit seinen Jüngern den Weg zum Kreuz, wo die eigenen Lasten niedergelegt werden können, um schließlich die unglaubliche Freude der Auferstehung zu teilen.

Der Ostergarten öffnet seine Pforten vom 30.3. bis 22.4.25 im katholischen Pfarrzentrum St. Martin, Dr.-Josef-Fischer-Straße 1, 76547 Sinzheim.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen, unseren liebevoll gestalteten Ostergarten zu besuchen! Die geführten Gruppen haben eine maximale Teilnehmerzahl von 20 Personen. Eine Führung dauert circa 45 Minuten.

Kosten: Erwachsene 3 €, Kinder (bis 16 Jahre) 2 €, Familien max. 7 €



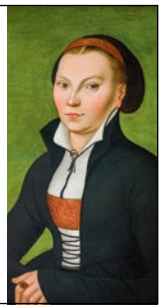
www.ostergarten-sinzheim.de

Wir öffnen für Sie!

„Café Käthe“ im
Lutherhaus Lichtental

**Jeweils mittwochs von 15 – 17 Uhr,
am 2.4./7.5./4.6./2.7.2025**

Maximilianstr. 82, 76534 Baden-Baden



Regelmäßige Treffen und Begegnungen: Ev. Stadtkirche, Michaelskapelle, Ev. Gemeindezentrum

Einladung zum Bibelkreis

Suchen Sie Gemeinschaft? Wollen Sie wachsen im Glauben? Haben Sie das Bedürfnis, Gottes Wort mehr, besser, tiefer verstehen zu lernen? – Dann herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!

Der Bibelkreis trifft sich **montags von 16 bis 17 Uhr** zu Bibelgesprächen und geistlichem Gedankenaustausch unter wechselnder Leitung.

Treffpunkt: **Ev. Gemeindezentrum, Lukas- oder Bonhoeffersaal**, Bertholdstraße 6a

Kontakt: Ursula Affemann, Telefon 07221 24685 oder Pfarrer Thomas Müller, Telefon 07221 8012288 (Büro).

Kinder- und Jugendchor

Die Gruppen treffen sich donnerstags ab 16.30 Uhr im **Dietrich-Bonhoeffer-Saal**. Exakte Uhrzeiten und Infos siehe Seite 19 in diesem Gemeindebrief.

Der Frauenkreis lädt ein

Frauen mit Lebenserfahrung treffen sich zu Gemeinschaft und Austausch über ein kirchliches, gesellschaftliches oder kulturelles Thema alle 14 Tage im Lukas- oder Bonhoeffersaal (Gemeindezentrum) – **jeweils dienstags von 15.00 bis 16.30 Uhr**. Die nächsten Termine sind: 8. und 29. April, 13. und 27. Mai, 10. und 24. Juni, 8. und 22. Juli.

Treffpunkt: **Ev. Gemeindezentrum**, Bertholdstraße 6a

Kontakt: Ulrike Müller, Telefon 8012288

Stadtkirchenchor

Der Stadtkirchenchor trifft sich donnerstags ab 19.30 Uhr im **Dietrich-Bonhoeffer-Saal**.

Kontakt: Alain Ebert, alain.ebert@kbz.ekiba.de

Kapellengespräche in der Michaelskapelle Ebersteinburg

Herzliche Einladung an Neugierige und Interessierte! Wir freuen uns auf Ihr Kommen:

Jeden 1. Dienstag im Monat um 16 Uhr.

Gesprächsleitung: Waltraud von Bülow

Die nächsten Termine:

1. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August

jeweils in der Michaelskapelle

Eine Stunde, die sich lohnt!

Regelmäßige Treffen und Begegnungen: Pauluskirche und Albert-Schweitzer-Saal

Der Besuchsdienst trifft sich in der Regel jeden 2. Dienstag alle zwei Monate um 18 Uhr im Gemeindesaal. Die nächsten Termine sind **13. Mai 2025** und **8. Juli 2025**. Ansprechperson: Brigitte von der Heydt, Tel. 07221 376 9610

Jugendgruppe mittwochs um 18 Uhr (außer in den Ferien). Wir freuen uns über alle, die neu dazukommen möchten. Kontakt bitte über Cornelia Hörner aufnehmen: CorneliaHoerner@web.de

Ökumenische Bibelabende

Dienstags um 19.30 Uhr gibt es für alle Interessierten eine Einführung mit biblischen Erzählfiguren und Bibelteilen mit der Basisbibel.

- ▶ **08.04.2025** Albert-Schweitzer-Saal
- ▶ **13.05.2025** Gemeindehaus St. Bernhard
- ▶ **17.06.2025** Albert-Schweitzer-Saal

Der Kindergottesdienst findet sonntags parallel zum Hauptgottesdienst statt. Siehe Seite 16.

Die Kinderkantorei trifft sich mittwochs von 15.30–16.15 Uhr im großen Albert-Schweitzer-Saal. Info und Anmeldung über das Pfarramt.

Elterncafé immer mittwochs von 15.30 – 16.30 Uhr parallel zur Kinderkantorei.

Singen mit Frau Brucker

Die Singgruppe trifft sich dienstags um 11 Uhr im Albert-Schweitzer-Saal. Bei Fragen gibt Ihnen Frau Brucker gerne Auskunft, Tel. 07221 22296.

Jugend-Events

Mehr zu den Konfis auf S. 17

Herzliche Einladung an alle aktuellen und ehemaligen Konfis und Jugendliche!

EVENT:	WANN und WO?	WAS?	ANMELDUNG
Grill 'n Chill	Samstag, 31.05., 16 – 20 Uhr im Garten der Pauluskirche	Grillen, Sonne, Spiel und Spaß :-)	bis 25.05.25
Bowling spielen	Samstag, 28.06., 17 – 19 Uhr im Bowlingcenter Baden-Baden	Gemeinsames Bowling spielen	bis 14.06.25
Outdoor-Event mit Sonja	Samstag, 19.07. – voraussichtlich den ganzen Nachmittag, Infos folgen per Mail an alle Interessierten.	Outdoor-Aktivität, geleitet von unserer Bezirksjugendreferentin Sonja Fröhlich	bis 05.07.25

Wir möchten euch bei monatlich wechselnden Events kennenlernen und eine tolle Zeit mit euch verbringen. Anfallende Gebühren und Eintrittspreise werden übernommen.

Bitte meldet euch per Mail zum jeweiligen Event an, so dass wir besser planen können.

Wir freuen uns auf euch!

**Die Jugendleiter der Christugemeinde:
Sina, Cornelia, Marcel und Simon**

Anmeldungen bitte an:
marcel-schultz@gmx.de oder
corneliahoerner@web.de



Foto: David Hollstein



Foto: Petra Nufbaum



Gottesdienste in unserer Gemeinde

April bis Juli 2025

	Stadtkirche	Michaelskapelle	Pauluskirche	Lutherkirche	Sonstige
06.04.2025	Judika		10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abschluss der Predigtreihe
12.04.2025	Samstag		18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller Bezirkskantor Alain Ebert	Bonhoeffer-Gedenkgottesdienst Abendgottesdienst
13.04.2025	Palmarum		10 Uhr	Kirchenrat i. R. Thomas Weiß	
17.04.2025	Gründonnerstag		18 Uhr	Pfarrer Dr. Anja Steinberg	Abendmahlsgottesdienst
17.04.2025	Gründonnerstag		19 Uhr	Theologin Ulrike Müller	Tischabendmahl im Albert-Schweitzer-Saal
18.04.2025	Karfreitag		10 Uhr	Kirchenrat Thomas Jammerthal	
18.04.2025	Karfreitag		15 Uhr	Pfarrer Ute Braun Bezirkskantor Alain Ebert	Kirchenmusikalisches Angebot Lesungen zur Todesstunde Jesu
19.04.2025	Osternacht		21 Uhr	Pfarrer Mirjam Keim	Abendgottesdienst ökumenisches Osterfeuer
19.04.2025	Osternacht		21 Uhr	Pfarrer Susanne Bahret	Abendgottesdienst mit Taufen und Lichtfeier
20.04.2025	Ostersonntag		8 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Auferstehungsfeier Wegekreuz Hauptfriedhof
20.04.2025	Ostersonntag		10 Uhr	Dekan Christian Link	mit Abendmahl
21.04.2025	Ostermontag		10 Uhr	Pfarrer Müller & KiGo-Team	Familiengottesdienst
27.04.2025	Quasimodogeniti		10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Kirchentee
27.04.2025	Quasimodogeniti		18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendgottesdienst
04.05.2025	Miserikordias Domini		10 Uhr	Kirchenrat Thomas Jammerthal	
10.05.2025	Samstag		18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendgottesdienst
11.05.2025	Jubilate		10 Uhr	Pfarrer Mirjam Keim	Konfirmation
18.05.2025	Kantate		10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Singgottesdienst
18.05.2025	Kantate		17 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Kindergottesd., Kirchencafé Abendgottesdienst
24.05.2025	Samstag		18 Uhr	Pfarrer Susanne Bahret und Teamer*innen	Konfirmanden Abendm. (Gr. 3) Abendgottesdienst
25.05.2025	Rogate		10 Uhr	Pfarrer Susanne Bahret	Konfirmation (Gruppe 3)
25.05.2025	Rogate		11 bis 17 Uhr	Dekan Christian Link Team Kooperationsraum	Einfach heiraten; Segen für Paare

25.05.2025 Rogate	18 Uhr	Theologin Ulrike Müller	Abendgottesdienst
29.05.2025 Christi Himmelfahrt	11 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Lutherische (Englische) Kirche
29.05.2025 Christi Himmelfahrt	11 Uhr	Pfarrerin Mirjam Keim	mit Friedensgemeinde
01.06.2025 Exaudi	10 Uhr	Prädikantin Annelore Neugebauer	Kirchentee
07.06.2025 Samstag	18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendmahlsgottesdienst
08.06.2025 Pfingstsonntag	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	mit Abendmahl
09.06.2025 Pfingstmontag	11 Uhr	ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Bad.-Bad.)	Ökumenischer Gottesdienst in der Lichtentaler Allee
15.06.2025 Trinitatis	10 Uhr	Dekan Christian Link	mit Taufen
15.06.2025 Trinitatis	17 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Kindergottesdienst, Kirchencafé Abendgottesdienst
22.06.2025 1. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Kirchenrat Thomas Jammerthal	
22.06.2025 1. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendgottesdienst
29.06.2025 2. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Schuldekan Dr. Helmut Mödritzer	
29.06.2025 2. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Gemeindefest
06.07.2025 3. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Kirchentee / Diakonisches Werk
12.07.2025 Samstag	18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendgottesdienst
13.07.2025 4. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	Team Kooperationsraum Süd	Bühl
13.07.2025 4. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer i. R. Hans-Ullrich Carl	Goldene Konfirmation erster Jahrgang 1975 m. Abendmahl
20.07.2025 5. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Dekan Christian Link & Prof. Dr. Heike Springhart	zum Nizänischen Glaubensbekenntnis / 100 J. Evang. Bund
20.07.2025 5. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Kindergottesdienst, Kirchencafé Abendgottesdienst
27.07.2025 6. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Kirchenrat i. R. Thomas Weiß	
27.07.2025 6. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Kirchenrat Thomas Jammerthal	Abendgottesdienst

Gedenkgottesdienst an den Theologen und Märtyrer Dietrich Bonhoeffer

am Samstag, 12. April 2025
um 18 Uhr in der Michaelskapelle
Ebersteinburg

**Anlässlich seines 80. Todestages
(9. April 1945)**

Mit Bezirkskantor Alain Ebert
und Pfarrer Thomas Müller

Festgottesdienst mit Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart

am Sonntag, 20. Juli 2025
um 10 Uhr in der Stadtkirche

Anlässlich **100 Jahre Evangelischer Bund** in
Baden und **1700 Jahre (Ökumenisches) Nicä-
nisches Glaubensbekenntnis.**

Mehr Infos zum Nicänischen Glaubensbekenntnis:
[https://www.oekumene-ack.de/nizaea2025/
ueber-nizaea-2025](https://www.oekumene-ack.de/nizaea2025/ueber-nizaea-2025)

Einladung zum Frauenfrühstück 2025



TROST – mehr als nur Worte



Trost ist nicht eine Sache von vielen Worten. Das zeigen uns die drei Freunde von Hiob. Sie trauern mit ihm und sitzen eine Woche lang bei ihm, ohne ein Wort zu sprechen.

Menschliche Zuwendung ist der erste Trost – mit aushalten, einfach da sein und zuhören. Trost hat eine göttliche Dimension, auf die wir vertrauen können, gerade in dieser haltlosen und manchmal trostlosen Welt.

Ein anspruchsvolles Thema, dem wir uns gemeinsam nähern wollen.

Sybille Jammerthal

Samstag, 10. Mai 2025, 9.30 – 12.30 Uhr

Albert-Schweitzer-Saal, Jagdhausstraße 18, 76530 Baden-Baden

Musik: **Irina Wagner, Klavier**

Vortrag: **Pfarrerin Andrea Freisen**,
Klinikseelsorgerin des Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt im Klinikum Mittelbaden

Veranstaltet von der Evangelischen Bezirksfrauenarbeit, unterstützt von der Evangelischen Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk

Bitte melden Sie sich an bis zum 30.4.25

im Evangelischen Dekanat, Tel. 07221 3028594
E-Mail: dekanat.badenbadenrastatt@kbz.ekiba.de

Immergrün

Menschen ab 62 in der Gemeinde unterwegs



Gemeinsames Wandern

Am letzten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Kontakt: Christa Becker, redline.becker@t-online.de und Ruth Leis, ruth.leis@gmx.de

Theologisch-philosophisch-ökumenischer Gesprächskreis

Am 2. Donnerstag im Monat, 10 Uhr
Kontakt: Wolfgang Koch, Tel. 07221 22564, wubkoch@gmx.de

Handarbeit

Am 1. Dienstag im Monat, 17.30 Uhr
Kontakt: Roswitha Boy, Tel. 07221 9708305, roswitha_boy@web.de

Kunst und Kultur

Vakant. Wer Interesse hat, diese Gruppe zu übernehmen, gerne bei Pfarrer Thomas Müller melden.

Kino und Glaube

Kinofreunde der Gemeinde treffen sich monatlich im Moviac Kino im Kaiserhof, Tel. 07221 9203920
Nur dort Reservierung von Eintrittskarten!
Ansprechpartnerin: Uta Euler-Scheibel
Kontakt über das Pfarramt, Tel. 07221 8012288
christusgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de

Kochen

Am 2. Donnerstag im Monat, 17 bis 20 Uhr
Kontakt: Brigitte Koch, Tel. 07221 22564, wubkoch@gmx.de

Literaturkreis

(Um Voranmeldung wird gebeten.)
Am 2. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Lukassaal
Kontakt: Ulrike Müller, Tel. 07221 8012288, ulrike.mueller60@kbz.ekiba.de

Bildgespräch

Termin, Ort und Uhrzeit jeweils nach Vereinbarung
Kontakt: Renate von Heimburg
renatevonheimburg@yahoo.de

Die aktuellen Programme finden Sie auf:
www.christusgemeinde-baden-baden.de >
Gemeinde > Immergrün



Herzliche Einladung zum Chorfest Baden nach Emmendingen.

Es erwartet Sie ein Wochenende voll Chorgesang mit Chören aus Baden, aus dem benachbarten Elsass und der Schweiz.

Woche der Diakonie 2025

„Teilen macht ganz“ – 29. Juni bis 6. Juli 2025

Diakonie 
Baden



Bild: Stock/Zaikina

Jede Spende ist willkommen!

„Teilen macht ganz“ – unter diesem Motto steht die diesjährige Sammlung. Teilen schenkt eine neue Perspektive und kann Dinge ermöglichen, die sonst illusorisch wären. In schwierigen Situationen, wenn der Job oder die Arbeitsstelle verloren gehen, Schicksalsschläge das Leben völlig verän-

dern, das Alter oder Krankheiten zur Einsamkeit führen, sind Hilfen wichtig, um neue Perspektiven, Mut und Hoffnung für den weiteren Lebensweg zu gewinnen. Viele Ehrenamtliche und Hauptamtliche in Kirchengemeinden und den verschiedenen Hilfsangeboten der diakonischen Einrichtungen teilen ihr Wissen, ihr Können und ihre Erfahrungen, um für Menschen in schwierigen Lagen Lösungen zur Überwindung ihrer Probleme zu finden. Ihre Spende trägt dazu bei, diakonische Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe aufrecht zu erhalten. Die Hälfte der Spenden verbleibt in Ihrer Kirchengemeinde und Ihrem Kirchenbezirk. Mit der anderen Hälfte wird die Arbeit der Diakonie in ganz Baden unterstützt. Mit Ihrer Spende unter dem Stichwort „Woche der Diakonie“ teilen Sie mit anderen und ermöglichen Wege aus Not und Hoffnungslosigkeit. Vielen Dank für Ihr Engagement.

Vielen Dank für alle Zuwendungen!

Weitere Informationen unter: www.diakonie-baden.de

Roswitha Stelp

Neues von der Bezirksjugend Baden-Baden & Rastatt



Möchtest du nach deiner Konfirmation in der Kinder- und Jugendarbeit mitarbeiten? Im **Einsteiger-Kurs für Jugendliche ab 13 Jahren** machen wir dich fit dafür! Er besteht aus 2 Modulen (31.5. und 11.10.25) und findet in der Johannesgemeinde Rastatt statt.

Jugendliche ab 16 Jahren können in den Herbstferien unsere **JuLeiCa-Schulung** besuchen, den „Fortgeschrittenen-Kurs“ für die Mitarbeit.

Wichtige Inhalte zur Prävention von sexualisierter Gewalt vermitteln wir in der **Alle-Achtung-Schulung** am 28. April 25, die in der Matthäusgemeinde Baden-Baden stattfindet.

Den nächsten **Bezirksjugendgottesdienst** feiern wir am 4. April 25 um 19 Uhr in der Matthäusgemeinde Sinzheim.

Auch in den Ferien haben wir tolle Angebote für Jugendliche ab 13 Jahre: unsere **Pfingst-Jugendfreizeit „Black Forest Adventure“** (13.6. – 19.6.25) und das **Sommerferien-Programm „Dein Sommer, deine Wahl“**. Hier kannst du aus 9 verschiedenen kurzen Freizeiten auswählen! Kanufahren, über die Alpen radeln, surfen oder kreativ sein – da ist für jede:n etwas dabei! Und falls du lange Anfahrten hasst: die Kreativfreizeit findet sogar in Baden-Baden statt.

Ausführlichere Infos und die Online-Anmeldungen finden sich auf unserer Webseite: www.bezirksjugend-badara.de. Folgt uns gerne auch auf unserem Instagram-Kanal (@evang_jugend_badara)!

Sonja Fröhlich

Kirche mit Kindern

Zu allen Angeboten und Gottesdiensten sind alle Kinder und Familien eingeladen. Falls Ihr Einladungen zu den Angeboten für Kinder und Familien per E-Mail erhalten möchtet, schickt uns einfach eine kurze Nachricht an: christusgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de

Kleinkindergottesdienste

Der erste kleine Gottesdienst zum aktiven Erleben für 0- bis 5-Jährige in Begleitung ihrer Eltern/eines vertrauten Erwachsenen. Dieser findet sechsmal pro Jahr samstags um 10 Uhr in der evangelischen Stadtkirche statt und dauert nur 20 Minuten.

Wir beten, singen, basteln und erleben Geschichten über Gott und Jesus Christus mit viel Freude und Tatendrang. Am Ende gibt es wie immer unsere selbst gebackenen Kekse, passend zum Thema:

Fische, Noten, Herzen, Boote und viele Ideen mehr. Wir freuen uns auf euch!

Unsere nächsten Termine:

- ▶ **29.03.25** Samstag, 10 Uhr, Ev. Stadtkirche
- ▶ **17.05.25** Samstag, 10 Uhr, Ev. Stadtkirche
- ▶ **12.07.25** Samstag, 10 Uhr, Ev. Stadtkirche
- ▶ **27.09.25** Samstag, 10 Uhr, Ev. Stadtkirche



Gemeinsame Kindergottesdienste

Du bist in der Grundschule und möchtest Gott besser kennenlernen?

Hast du Lust, mit uns spannende Geschichten zu hören, kreativ zu basteln, zu singen und zu beten?

Dann laden wir dich herzlich zu unserem Kindergottesdienst ein.

Dort waren wir unter anderem mit Noah und seiner Arche unterwegs und haben die Psalmen als Kraftquelle entdeckt. Beim Kindergottesdienst im Januar haben wir etwas über die Herkunft des Segens erfahren und verschiedene Arten des Segens selbst ausprobiert.

Wir starten einmal im Monat gemeinsam um 17 Uhr in der Pauluskirche mit den Erwachsenen.

Während deine Eltern in der Kirche weiter feiern können, nehmen wir dich mit in unseren kleinen Albert-Schweitzer-Saal.



Schau doch einfach vorbei und entdecke mit uns, was so toll daran ist, ein Kind Gottes zu sein.

Unsere nächsten Termine:

- ▶ **18.05.25** Sonntag, 17 Uhr, Pauluskirche
- ▶ **15.06.25** Sonntag, 17 Uhr, Pauluskirche
- ▶ **20.07.25** Sonntag, 17 Uhr, Pauluskirche

Kinderkantorei

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 15.30 bis 16.15 Uhr im kleinen Albert-Schweitzer-Saal der Pauluskirche zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Die Kinder zwischen 3 und 6 Jahren werden mit einfachen christlichen Liedern, musikalischen Spielen und Klatsch- sowie Rhythmusreimen an die Musik herangeführt. Kleinere Auftritte in Gemeindegottesdiensten runden unser Engagement als kleiner Kinderchor ab.

Parallel zur Musikstunde wird ein Elterncafé für den gemeinsamen Austausch angeboten.



CHORissimo – Kinder- und Jugendchor

Kinderchor (zwischen 7 und 12 Jahren): 16.30 – 17.30 Uhr

Jugendchor (ab 13 Jahren): 18.00 – 19.00 Uhr

jeweils im großen Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Saals,
Bertholdstraße 6a

Kontakt bei Rückfragen: Bezirkskantor Alain Ebert,
E-Mail: alain.ebert@kbz.ekiba.de



Sonstige Termine für Kinder und Familien

- ▶ **21.04.25 Ostermontag – Familiengottesdienst**, Ev. Stadtkirche, 10 Uhr
- ▶ **09.06.25 Pfingstmontag – Ökumenischer Gottesdienst**, Lichtentaler Allee, 11 Uhr
- ▶ **18.10.25 Kinderbibeltag**



Neues von den Konfis



Foto: Susanne Bahret

Marcel coacht das hoch motivierte Fußballteam.



Foto: Marcel Schultz

Bei der Nachtwanderung haben wir erfolgreich zurückgefunden!

Die Freizeit zum Thema Psalm 23, „Der gute Hirte“ endete mit einem beeindruckenden, von den Konfis gestalteten Gottesdienst.



Foto: Marcel Schultz



Foto: Marcel Schultz

Konfi-Wochenende im Haus Sonneneck Neusatz mit allen drei Konfi-Gruppen.

Kulturelle und musische Veranstaltungen

Konzerte und musisch-kulturelle Veranstaltungen in der Evangelischen Stadtkirche



Sonntag, 13. April 2025
17 Uhr, Ev. Stadtkirche

Soirée für Barock-
violoncello und
Cembalo

Werke von **Georg Philipp Telemann, Jean Marais und Louis Couperin**

Es spielen: **Ludwig Frankmar** (*1960) am fünfsaitigen Barockcello von Louis Guersan (Paris, 1756) und am Cembalo **Bezirkskantor Alain Ebert**

Eintritt frei – Spenden zur Kostendeckung erbeten



Karfreitag, 18. April 2025
15 Uhr, Ev. Stadtkirche

Musik zur Sterbestunde Jesu

mit Werken von **Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach**

**Vokal- und Instrumental-
solisten, Chor an der Stadt-
kirche Baden-Baden**

Liturgie und Texte: Pfarrerin
Ute Braun

Leitung: Alain Ebert

Eintritt frei – Spenden erbeten



Sonntag, 18. Mai 2025
17 Uhr, Ev. Stadtkirche

**Chorkonzert mit der
Christophoruskantorei
Altensteig**

„Songs of Hope“

**Chorwerke von Viadana,
Mendelssohn, Giello, Rutter
und anderen**

Der Konzertchor des Christophorus-Gymnasium in Altensteig besteht aus etwa 45 Mädchen und Jungen zwischen 14 und 18 Jahren.

Eintritt frei – Spenden erbeten

Einladung zum offenen Singen

Die blaue Stunde

Zur Ruhe kommen, gemeinsam aus dem blauen Gesangbuch singen, die Woche ausklingen lassen

Termine in der Evangelischen Stadtkirche, jeweils 18 Uhr:

Samstag, 05.04.2025 – In einer fernen Zeit

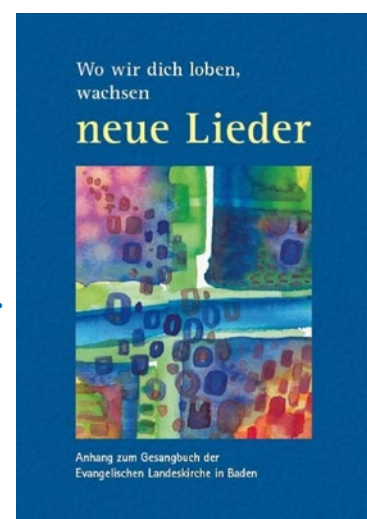
Samstag, 17.05.2025 – Wenn ein Mensch auf Gott sein Leben ...

Samstag, 19.07.2025 – How long will we sing?

„Blaue Stunde“ – das ist die besondere Zeitspanne nach Sonnenuntergang und vor dem Eintreten der Nacht. Geheimnisvoll blau leuchtet dann der Abendhimmel.

Es sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig. Wer Freude hat am Singen oder einfach am Zuhören, ist herzlich willkommen.

Alain Ebert, Bezirkskantor



Wo wir dich loben,
wachsen

neue Lieder



Anhang zum Gesangbuch der
Evangelischen Landeskirche in Baden

Sonstige Konzerte und musisch-kulturelle Veranstaltungen in der Ev. Christuskirche Baden-Baden



Foto: Pixabay.com

Herzliche Einladung

Bezirks-Chorsingen

29. März 2025, 15 – 18 Uhr
im Bonhoeffersaal, Bertholdstraße 6a, Baden-Baden

24. Mai 2025, 15 – 18 Uhr
in der Stadtkirche Baden-Baden, Augustaplatz

27. Juni 2025, 19 – 21 Uhr
im Bonhoeffersaal, Bertholdstraße 6a, Baden-Baden

Geprobt werden verschiedene Lieder und Chorstücke des diesjährigen Badischen Chorfestes 2025.



Sonntag, 20. Juli 2025
17 Uhr, Lutherkirche

Sommerkonzert

Musikwerkstatt Baden-Baden

Sommerlich beschwingte Kammermusik der Renaissance, des Barocks und der Moderne.

Schülerinnen und Schüler der Musikwerkstatt Baden-Baden musizieren mit ihren Lehrerinnen und Lehrern.

Eintritt frei – Spenden erbeten



Vorschau

Dienstag, 16. September 2025
19.30 Uhr, Ev. Stadtkirche

„Gratwanderungen“

Jazzkonzert mit dem Johannes-Link-Trio

Jazz-Standards (wie z. B. „On The Sunny Side“ oder „Fly me to the Moon“) und jazzige Choralbearbeitungen

Johannes Link, Flügel
Michael Lang, E-Kontrabass
Christoph Lang, Flügelhorn

Eintritt frei – Spenden erbeten



Sonntag, 1. Juni 2025
17 Uhr, Pauluskirche

Abend-Konzert der Camerata

Werke für Chor und Orgel u. a. von Vivaldi (Magnificat), Purcell, Schütz, Byrd

Camerata Baden Baden (Leitung Virginie Auvray) und Hyunhee Hwang (Orgel)

Singkreise oder Musiziergruppen

Kinderkantorei an der Pauluskirche für Kinder von 3 – 7 Jahren

Mittwoch, 15.30 – 16.15 Uhr
Albert-Schweitzer-Saal,
Jagdhausstr. 18

Kontakt: Felicitas Heger
christuskirche.baden-baden@kbz.ekiba.de

Kinderchor an der Stadtkirche für Kinder von 7 – 12 Jahren

Do., 16.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 18.00 – 19.00 Uhr

jeweils Dietrich-Bonhoeffer-Saal,
Bertholdstr. 6a

Kontakt: Alain Ebert,
alain.ebert@kbz.ekiba.de

Singgruppe an der Pauluskirche

Dienstag, 11 Uhr
Albert-Schweitzer-Saal,
Jagdhausstr. 18
Kontakt: Gabriele Brucker

Stadtkirchenchor Gemischter Chor für Erwachsene jeden Alters

Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Saal,
Bertholdstraße 6a

Kontakt: Alain Ebert,
alain.ebert@kbz.ekiba.de

Klinikseelsorge

Sternenkinder



„Gott zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen“ (Ps 147, 4) – mit diesem Psalmvers begleiten Thomas Lenski und ich dreimal im Jahr Familien, die von ihrem Sternenkind Abschied nehmen müssen, das in der Klinik in Balg still geboren wurde. Von Stillgeborenen- oder Sternenkindern spricht man in der Regel bei Kindern, die bei ihrer Geburt weniger als 500 g wiegen und vor der 24. Schwangerschaftswoche tot zur Welt kommen. Im letzten Jahr waren das in der Klinik in Balg 180 Kinder. Hinter dieser Zahl stehen Familien, Paare, Mütter und Väter, die sich auf ihr Kind gefreut haben, sich vorbereitet haben, eine Bindung schon im Mutterleib aufgebaut haben, mit Plänen und Hoffnungen der Geburt ihres Kindes entgegen gesehen haben. Und nun kommt alles so schrecklich anders ...

„Gott zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen“. Für mich bedeutet dieser Vers, dass bei Gott alle und alles seinen Platz hat, alle liebevoll aufgehoben sind. Einen festen Platz für das Kind, auf das sich eine Familie, ein

Paar gefreut hat, zu finden und zu bewahren, das ist eine wichtige Aufgabe der Trauerarbeit um ein stillgeborenes Kind. „Du gehörst zu uns“, „du hast einen Platz in unseren Herzen, in unserem Leben, in unserer Familie und bei Gott“. Bei manchen Schritten auf diesem Trauerweg können wir als Klinikseelsorgende – in Zusammenarbeit mit den Hebammen

„Gott zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.“

– Familien begleiten. Eltern können ihr Sternenkind nach der Geburt noch eine Zeitlang bei sich haben. Der Sternenkindfotograf kann auf Wunsch kommen und mit seinem Bild dafür sorgen, dass es eine sichtbare Erinnerung gibt. Es wird ein Fuß- und Handabdruck des Kindes angefertigt.

Wir Seelsorgenden bieten an, den Abschied des Kindes im Krankenhaus mit einem kleinen Ritual, Gebet und Segen zu begleiten und laden auch die Eltern ein, ihr Kind zu segnen. Wir haben Zeit zum Gespräch und zum Teilen von Trauer.

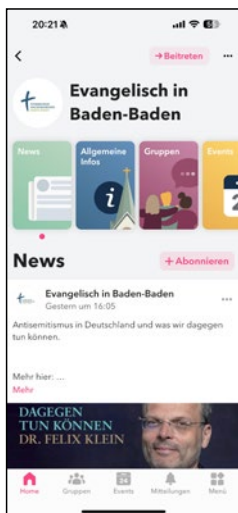
„Gott zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen“. Das Symbol des Sterns begleitet uns bei der Trauerfeier und der Beisetzung der Sternenkinder. Jede Familie sucht sich zwei Sterne aus: Einen gibt sie ihrem Kind mit, einen behält sie bei sich als Erinnerung und als Ausdruck der bleibenden Verbundenheit.

Wie wichtig diese Formen, die Möglichkeit das Kind zu betrauern und auch die Begleitung dabei sind, wird mir immer wieder bewusst, wenn mir im Krankenhaus oft schon hochbetagte Frauen vom Verlust ihrer Kinder erzählen und davon, dass sie mit fast niemandem darüber sprechen konnten. „Gott zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen“.

*Pfarrerin Andrea Freisen,
Evangelische Klinikseelsorge Balg*

Die nächste Gemeinschaftsbestattung Stillgeborener auf dem Hauptfriedhof ist am 8. Juli 2025 um 14 Uhr.





Evangelisch in Baden-Baden

NEU! Unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App

In der neuen Kirchen-App Churchpool kann man sich nun schneller mit Neuigkeiten aus unserer Kirchengemeinde versorgen. Den dann neu eingerichteten Gruppen (z. B. Kindergottesdienst, Konfis, Jugend, Senioren usw.) kann man beitreten, sich so vernetzen und untereinander austauschen. Es gibt außerdem einen Veranstaltungskalender, Push-Nachrichten bei Neuigkeiten und vieles mehr.

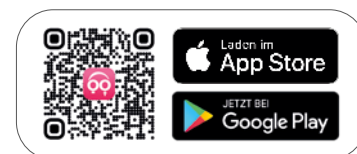
Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und absolut kostenlos! Niemand sieht die Telefonnummer der anderen Nutzer. Nur der Vor- und Nachname ist für andere sichtbar – und freiwillig: ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Darüberhinaus kann man sich auch über Nachbargemeinden informieren. Churchpool ermöglicht so die Vernetzung von Gemeindegliedern unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus.

Neugierig geworden? Dann einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, nach „Evangelisch in Baden-Baden“ suchen und beitreten: www.churchpool.com/de/appholen.html

Ulli Naefken / Ulla Metzger

Jetzt die Churchpool App herunterladen:



50 Jahre ökumenische EFL-Beratungsstelle Baden-Baden

Ein Jubiläum zum Feiern und Danken – am 1. Juli 2025 ab 17 Uhr

Seit nunmehr 50 Jahren bietet die ökumenische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL) in Baden-Baden Menschen in schwierigen Lebenssituationen wertvolle Unterstützung. Gegründet am 1. September 1975, steht sie bis heute für professionelle Beratung, ökumenische Zusammenarbeit und ein offenes Ohr für alle, die Rat und Orientierung suchen.

Von Beginn an war die ökumenische Zusammenarbeit zentral – mit dem Ziel, allen Menschen ein offenes und unterstützendes Angebot zu machen.

Zum Auftakt des Jubiläumjahres danken wir herzlich der Arbeits-

gemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), die beim ökumenischen Gottesdienst zu Pfingsten eine Kollekte zugunsten der Jubiläumsprojekte gesammelt hat.

Freuen Sie sich auf ein spannendes Jubiläumsjahr mit besonderen Veranstaltungen und Gelegenheiten, gemeinsam mit uns auf die Geschichte der EFL zurückzublicken. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen am 1. Juli 2025 diesen besonderen Tag zu feiern! Genaue Informationen zu weiteren Veranstaltungen im Verlauf des Jahres folgen.

*Mit herzlichem Dank
Ihre Dr. Pamela McCann und das
Team der ökumenischen EFL-Beratungsstelle Baden-Baden*

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Terminvereinbarung unter Telefon 07221 22000

Telefonzeiten:

Mo. Do. Fr. 9 – 12 Uhr

Di. 14 – 17 Uhr

Marktplatz 10 · 76530 Baden-Baden

beratung@efl-baden-baden.de

www.efl-baden-baden.de



Psychologische Beratung
in der Evangelischen Landeskirche
in Baden und ihrer Diakonie

„Wohnungslos!“

Obdachlosigkeit hat ein Gesicht, aber Wohnungslosigkeit?

Foto: alfa27/stock.adobe.com



Diakonie 
Baden-Baden
Rastatt

**Diakonie-Gottesdienst in
 der Ev. Stadtkirche
 Sonntag, 6. Juli 2025
 um 10 Uhr**

Wenn wir von Obdachlosigkeit sprechen, denken wir oft an Menschen, die mit voll bepackten Tüten irgendwo auf der Straße leben. Diese Menschen wohnen weder in einer Notunterkunft noch sind sie beim Einwohnermeldeamt gemeldet. Was bedeutet, sie haben keinen festen Wohnsitz und somit auch keine Adresse im Ausweis stehen.

Aber was genau verbirgt sich hinter dem Begriff „Wohnungslosigkeit“?

„Wohnungslos“ sind Menschen, die keine eigene Wohnung haben und entweder von der Stadt ordnungsrechtlich untergebracht werden oder bei Verwandten, Bekannten, Freunden usw. wohnen.

In Baden-Baden gibt es jährlich rund 250 wohnungslose Menschen, die obdachlos-rechtlich untergebracht werden. Doch wer sind diese wohnungslosen Menschen, und was sind die Gründe für die Wohnungslosigkeit?

Beispielsweise ist es die schwangere Frau, die nach der Trennung von ihrem Partner eine Wohnung für sich und ihr ungeborenes Kind sucht. Sie hat bis zum Mutterschutz gearbeitet. Der Grund der Trennung war häusliche Gewalt.

Wir sehen auch zunehmend ältere Personen, die nach langjährigen Mietverhältnissen gekündigt werden und eine Räumungsklage erhalten.

Warum kommt es zur Räumungsklage?

Manchmal sind es Mietschulden, aber auch oft ist es die Eigenbedarfskündigung. Das Phänomen „Wohnungslosigkeit“ zieht sich bis in die „Mittelschicht“ hinein.

Wie unterstützen wir in unserem Projekt „Unterbringung vor Obdachlosigkeit (UvO)“ diese Menschen?

- ▶ Wir suchen gezielt nach Wohnungen.
- ▶ Wir bieten sozialpädagogische Unterstützung, z. B. beim Beantragen von Sozialleistungen, Pflegegrad, Schwerbehindertenausweis etc., und versuchen so, die Negativspirale aufzuhalten.
- ▶ Wir unterstützen bei Umzügen und Räumungen.
- ▶ Wir hören zu und stärken die Menschen, da Räumungen meist emotional sehr belastend sind.
- ▶ Manchmal braucht es auch praktische Unterstützung, z. B. Geld für Essen.

Was wir brauchen?

Wir brauchen Chancengeber! Menschen, die für Wohnungsnotfälle eine Wohnung zur Verfügung stellen. Nicht jeder passt zu jedem, aber manchmal passt es vielleicht doch. Auch nach Vermittlung und Einzug sind wir weiterhin Ansprechpartner für beide Seiten, Mieter sowie Vermieter.

Wir lassen niemanden allein. Wir behalten das Thema Wohnungslosigkeit im Blick und werden nicht müde, hinzuschauen – auch wenn es schwierig ist. Wir sind da!

Alexandra Placzek

**Diakonisches Werk
 Baden-Baden und Rastatt
 Geschäftsstelle Briegelacker-
 straße**

Alexandra Placzek

Ansprechpartnerin
 im Projekt UvO

Briegelackerstraße 9
 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221 7791063

E-Mail: alexandra.placzek@
 diakonie.ekiba.de

<https://diakonie-bad-ra.de>

Wohin entwickelt sich unsere Gemeinde?

Rückblick auf 2024 – unsere Gemeinde in Zahlen

Evangelische Stadtkirchengemeinde

Altersstruktur per 31.12.2024 (im Vergl. 2023)

	Absolut	in %
0 – 12 Jahre	87 (83)	4,6 (4,8)
13 – 17 Jahre	58 (59)	3,2 (3,5)
18 – 24 Jahre	108 (121)	6,7 (6,7)
25 – 40 Jahre	209 (214)	11,8 (12,1)
41 – 60 Jahre	378 (402)	22,3 (22,3)
61 – 75 Jahre	364 (361)	20,0 (19,6)
76 Jahre u. älter	556 (559)	31,4 (31,0)

Amtshandlungen 31.12.2024 (im Vergl. 2023)

Zahl der Gemeindeglieder	1760 (1799)
Taufen	9 (14)
Konfirmierte	4 (8)
Trauungen	6 (12)
Kircheneintritte	0 (2)
Kirchenaustritte	31 (36)
Bestattungen	28 (26)

Evangelische Paulusgemeinde

Altersstruktur per 31.12.2024 (im Vergl. 2023)

	Absolut	in %
0 – 12 Jahre	103 (97)	6,6 (5,9)
13 – 17 Jahre	55 (44)	3,5 (2,7)
18 – 24 Jahre	108 (119)	6,9 (7,3)
25 – 40 Jahre	270 (282)	17,4 (17,4)
41 – 60 Jahre	379 (407)	24,5 (25,0)
61 – 75 Jahre	312 (344)	20,2 (21,2)
76 Jahre u. älter	325 (329)	20,9 (20,2)

Amtshandlungen 31.12.2024 (im Vergl. 2023)

Zahl der Gemeindeglieder	1552 (1622)
Taufen	3 (3)
Konfirmierte	8 (4)
Trauungen	0 (2)
Kircheneintritte	1 (0)
Kirchenaustritte	40 (39)
Bestattungen	7 (15)

Evangelische Luthergemeinde

Altersstruktur per 31.12.2024 (im Vergl. 2023)

	Absolut	in %
0 – 12 Jahre	53 (60)	5,22 (5,65)
13 – 17 Jahre	58 (59)	5,70 (5,56)
18 – 24 Jahre	66 (63)	6,48 (5,93)
25 – 40 Jahre	126 (131)	12,39 (12,34)
41 – 60 Jahre	245 (262)	24,10 (24,67)
61 – 75 Jahre	225 (238)	22,12 (22,41)
76 Jahre u. älter	244 (249)	23,99 (23,45)

Amtshandlungen 31.12.2024 (im Vergl. 2023)

Zahl der Gemeindeglieder	1017 (1062)
Taufen	7 (12)
Konfirmierte	11 (4)
Trauungen	2 (3)
Kircheneintritte	0 (1)
Kirchenaustritte	27 (25)
Bestattungen	22 (25)

Pfingsten 2025

Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag

9. Juni 2025 um 11 Uhr in der Lichtentaler Allee

Zum Geburtstagsfest der weltweiten Kirche Jesu Christi feiern die Baden-Badener Gemeinden in ökumenischer Verbundenheit wieder einen gemeinsamen Gottesdienst an Pfingsten.

Der große Ökumenische Pfingstgottesdienst findet in diesem Jahr am Pfingstmontag, 9. Juni um 11 Uhr im Grünen auf Höhe des Burda-Museums statt.

Die Lichtentaler Allee mit ihrer zentralen Lage in der Stadt soll erneut den passenden Rahmen für die öffentliche Glaubensfeier bilden. Dazu lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Baden-Baden gerne Christen aller Konfessionen zum Mitfeiern des Pfingstfestes ein.

Dieser zentrale ökumenische Gottesdienst wird von verschiedenen Vertreter*innen der insgesamt 25 ACK-Mitgliedsgemeinden geleitet und auch in musikalischer Weise besonders gestaltet.



Ökumenischer Pfingstgottesdienst 2024 in der Lichtentaler Allee

Foto: Frank Hindorf

Für Kinder ist ein eigenes Kinderkirchen-Angebot vorgesehen. Ausreichend Sitzgelegenheiten sind durch die aufgestellten Bierbänke gegeben (es können auch eigene Klappstühle mitgebracht werden).

Bei ungünstiger Wetterlage wird der Gottesdienst traditionell in die nahe gelegene Evangelische Stadtkirche am Augustaplatz verlegt. *Thomas Müller*